



Vorstehertag mit Gottesdienst und Mittagessen

20.06.2023

Die Bezirksleitung und die Gemeindevorsteher mit ihren Familien erlebten den Gottesdienst in der Gemeinde Spiez. Anschliessend gab es Gemeinschaftspflege im Forsthaus Faulensee mit „Kind und Kegel“.



Hirte Oliver Blindenbacher verarbeitet das Bibelwort aus Matthäus 16,18: „Und ich sage dir auch: Du bist Petrus, und auf diesen Felsen will ich meine Gemeinde bauen, und die Pforten der Hölle sollen sie nicht überwältigen“.

Einige Gedanken aus der Predigt:

- Die Kirche Christi ist nicht die Organisation, sondern die Gemeinschaft der Gläubigen
- Gott hat die Kirche gegeben, die Lehre der Kirche ist das Evangelium
- Jesus hat gelehrt zu beten, das „Unser Vater“ ist die Verbindung zu anderen Religionen
- Wir ALLE sollen das Evangelium weitertragen – so wird die Kirche Christi sichtbar
- Das Merkmal der Kirche ist die Liebe, die in der Kirche gelebt wird und nach aussen spürbar sein soll.
- Es ist auch unser Aller Aufgabe, sich umeinander zu kümmern und zu sorgen, nicht nur Aufgabe der Seelsorger.

Es ist eine Verheissung: die Kirche Christi wird nicht untergehen, Jesus Christus hat sie gegeben, bis er wiederkommt. Das ist unsere grosse Zuversicht.

Priester Heinz aus Thun: Die Liebe wurde uns allen gegeben, wir haben nur 1 Aufgabe – sie weiterzugeben!

Priester Franklin aus Steffisburg: Wir wollen den Mitmenschen zeigen – Gott hat dich lieb! Es ist eine andere Dimension, Menschen zu lieben, die uns vielleicht nicht Gutes tun!

Nach dem Gottesdienst fuhren die Familien zum Forsthaus Faulensee, um zu bräteln, zu spielen, zu rätseln, zu fragen, zu diskutieren, zu lachen... einfach ein paar Stunden in diesem besonderen Kreis zu erleben.

Fotos: Severin und Isabelle Landmesser

Bericht/Bearbeitung: Brigitte Landmesser



